Sonderpreis | 2009

Arbeitsbühne für LKW-Dach

Reparaturen und Instandsetzungen an Tagebaugroßgeräten bergen das Risiko, beim Ausführen dieser Tätigkeiten abzustürzen. Der Leiter des Fahrzeugmanagements im Helmstedter Revier der E-ON Kraftwerke GmbH, Joachim Nagel, hatte die Idee, mittels einer Fahrzeug-Sonderkonstruktion auf dem Dach eines Werkstattwagens eine absturzsichere Arbeitsbühne zu installieren.

Zunächst wurde von einer Fahrzeugspezialfirma ein einklappbarer dreiteiliger Seitenschutz auf dem Dach des Fahrzeugs angebracht. Bereits durch das Herunterklappen der Steigleiter wird auf dem Dach ein einseitiges Geländer automatisch aufgerichtet. Damit ist schon beim Aufstieg die Absturzgefahr minimiert. Von dem so gesicherten Stand aus werden dann auf dem Fahrzeugdach weitere dort befindliche Geländeteile für die übrigen Seiten hochgeklappt und arretiert. So entsteht eine sichere Arbeitsbühne, von der aus Reparaturen, beispielsweise am Ausleger eines Hydraulikbaggers, durchgeführt werden können.

Diese Absturzsicherung findet beispielsweise auch an Erdbaumaschinen Anwendung und kann problemlos auf weitere Bereiche übertragen werden.

Für seinen wertvollen Beitrag zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes verleiht die Bergbau-Berufsgenossenschaft den Sonderpreis in der Kategorie „Technik“ an Joachim Nagel.

Jahr:	**2009**
Kategorie:	**Gewinnung von Naturstein / Kies & Sand / Recycling**
Kontakt:	**E.ON Kraftwerke GmbH, Helmstedter Revier** **Bergbau-Berufsgenossenschaft, Präventionsbereich Bonn** Berliner Straße 2 38678 Clausthal-Zellerfeld







Für Arbeiten vom Dach eines Werkstattwagens entwickelte Joachim Nagel von der E-ON Kraftwerke GmbH eine Arbeitsbühne, bei der sich schon beim Aufstieg ein Geländer automatisch aufrichtet. Dies verringert die Absturzgefahr erheblich. Hierfür verleiht die Bergbau-Berufsgenossenschaft den Sonderpreis 2009 in der Kategorie „Technik“.